

Erzgebirge, wie bist du schön

VON DITTMAR BENDER



*In Frügahr, wenn der Schnee zetaat,
de Wasserle fließen, de Beer blüht in der Haad,
wenn's sommt on singt in aller Fröh.
O Erzgebirg, wie bist du schiel!*

Wer fernab von allem Getriebe der heutigen Zeit einen Urlaubsort sucht, wo die Worte des Liederdichters Anton Günther sich auch heute noch erfüllen, der macht sich auf ins Erzgebirge. Natürlich haben die Sommerzeit und der goldene Herbst in dieser schönen deutschen Landschaft auch ihren ganz besonderen Reiz. Und dort, wo die Weihnachtspyramiden, Schwibbögen und Nussknacker ihren Ursprung haben, lässt sich auch garantiert ein ganz heimeliges, weißes Weihnachten in erzgebirgischer Tradition feiern.

www.greifensteine-erzgebirge.de/

Unser alljährliches Urlaubsdomizil liegt in einem Wald unweit der Berg- und Greifensteinstadt Ehrenfriedersdorf, ca. 30 km südlich von Chemnitz, nicht weit von Annaberg-Buchholz.

www.stadt-ehrenfriedersdorf.de/

Das „Waldferienhaus Ehrenfriedersdorf“ ist von Kopf bis Fuß auf Hunde eingestellt. 3000 Quadratmeter abgezauntes Waldgrundstück beherbergen ein liebevoll gestaltetes Ferienhaus, und eine überdimensionale, wärme- gedämmte Hundehütte. Unser Leonberger bevorzugt die Nähe seiner Menschen und hält sich auch nachts im Haus auf. Selbst Spielzeug steht für den Hund bereit. Besonders angenehm fällt auf, dass er bei der Ankunft nicht auf Spurensuche im Haus geht. Denn die Gäste werden mit einer hygienisch gepflegten Ferienwohnung empfangen. Viele Accessoires, die Frühstücksbrettchen, die Tischsets und selbst die Kaffeetassen tragen Hundemotive.



Das Waldferienhaus



Im Schwarzwassertal





Schloss Augustusburg



Die Fichtelbergbahn



Der Specksteinofen zaubert eine natürliche, hundegerechte Wärme, und in der kleinen Bibliothek kann man sich nicht nur in Sachen Kynologie auch an einem regnerischen Tag umfassend weiterbilden.

www.urlaub-fuer-hundebesitzer.de/

Unsere Gastleute haben natürlich selbst einen Hund, haben die Anlage mit viel Liebe eingerichtet, verbessern die Ausstattung laufend und sind uns mittlerweile liebe Freunde geworden. Eine ausgelegte Informationsmappe empfiehlt viele hundegerechte Ausflugsziele, so dass dafür gesorgt ist, dass jeder Urlaubstag zu einem schönen Erlebnis wird.

Vom Ferienhaus aus können kleinere, aber auch ausgedehnte Spaziergänge unternommen werden. Beliebtes Kurzziel sind die Greifensteine, die als Heilstollen ausgebaute Bergwerksanlage auf dem Sauberg oder auch der Nachbarort Geyer.

Dort befindet sich die Holzschnitzerei von Matthias Dietzsch, wo man sogar dem Künstler über die Schulter schauen kann und auch ein großes Angebot an Schnitzereien bewundern und natürlich auch kaufen kann. Wer es möchte, kann in die dem Betrieb angegliederte „Hutzenstube“ zu Kaffee und Kuchen einkehren

www.holzbildhauerei-dietzsch.de/

Nicht weit von Ehrenfriedersdorf befinden sich die „Die sehenswerten Drei“, Schloss Augustusburg, Schloss Lichtenwalde und Burg Scharfenstein. Schloss Augustusburg beherbergt eine der bedeutendsten Zweirad-Sammlungen Europas und ein Kutschenmuseum. Umfassende Informationen erhält der Besucher auch über die Jagdtier- und Vogelkunde sowie über Jagd und Hofhaltung.

www.die-sehenswerten-drei.de/

Ganze 10 km südlich von Ehrenfriedersdorf liegt die Berg- und Adam-Ries-Stadt Annaberg-Buchholz mit ihrem berühmten Wahrzeichen, der St. Annen-Kirche. Fährt man weiter in Richtung Oberwiesenthal, erreicht man bald den Fichtelberg, der mit 1214 Meter der höchste Berg in Sachsen ist. Natürlich kann man das Grenzland zu Füßen des Fichtelbergs auch per Dampfbahn bereisen. Die Trasse der Fichtelbergbahn führt von Cranzahl aus nach Oberwiesenthal und wird im Regelbetrieb mit Dampfloks befahren.

www.erzgebirge-im-web.de/infos/bahnen/bahnen.html

Nicht weit vom Fichtelberg befindet sich am Endpunkt der längst still gelegten Pöhlwassertalbahn das Sächsische Schmalspur-Museum Rittersgrün e.V. Im alten Bahnhofsgelände wird Eisenbahn-Nostalgie pur geboten. Natürlich ist auch in Rittersgrün der vierbeinige Freund herzlich willkommen.

www.schmalspurmuseum.de/

Ganze 50 km von Ehrenfriedersdorf entfernt liegt die Stadt Freiberg. Im Dom St. Marien kann eine große Silbermann-Orgel bewundert werden. Gottfried Silbermann war einer

der bedeutendsten Orgelbaumeister Deutschlands. Seine Orgeln befinden sich noch heute in einer Vielzahl in Kirchen Mitteldeutschlands.

<http://www.silbermann.org/>

Ein besonderer Höhepunkt ist ein Tagesausflug in die mit Recht auch „Elbflorenz“ genannte Stadt Dresden. Dort nimmt man auch gern einmal auf sich, dass die Frauenkirche natürlich nicht von Hunden betreten werden darf.

Wenn man schon ein paar Mal im Erzgebirge Erholung gesucht hat und mit den Menschen näheren Kontakt geknüpft hat, findet man mit der Zeit auch die Geheimtipps zur Erholung. Wie zum Beispiel den malerisch gelegenen Christelgrundteich in der Nähe des kleinen Ortes Hormersdorf oder den „Grünen Graben“ in der Nähe des Katzensteinfelsens bei Pobershau. Besondere Erlebnisse sind auch eine Wanderung im Schwarzwassertal oder das kleine Dorfmuseum in Großolbersdorf, wo über die Lebensweise jener Menschen informiert wird, die im Sommer als Maurer und im Winter als Strumpfwirker tätig waren. Natürlich mit Hund.

www.gornsdorf.de/Tourismus/wanderrouten.html

www.pobershau.de/

www.grossolbersdorf.de/

Über die Menschen im Erzgebirge sagt die Webseite Ferienregion Greifensteine Erzgebirge folgendes:

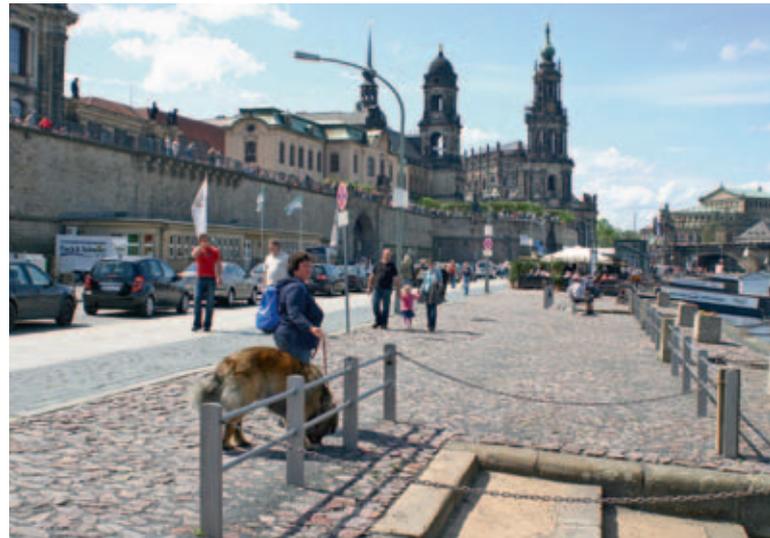
„Ähnlich den Menschen in Böhmen gilt der Erzgebirger als sehr musikalisch, mit großem handwerklichen Geschick und Geschmack. Ihm werden eine schnelle Auffassungsgabe und Schlagfertigkeit nachgesagt, die Aussprache wirkt heiter und leicht. Er ist sehr bescheiden und genügsam.“ Das lässt sich auch genauso erleben. Wir ergänzen die Beschreibung gerne um den Begriff tierlieb. Aus Erfahrung.

Unsere allererste Frage vor dem Betreten eines Restaurationsbetriebes, ob der Hund willkommen ist, wird zumeist entweder mit einem ehrlich gemeinten „selbstverständlich“ oder mit einem schlagfertigen „wenn er mich nicht auffrisst“ beantwortet. Kaum haben wir Platz genommen, heißt es „Darf ich eine Schüssel Wasser für Ihren Hund bringen?“. Erst wenn der Hund versorgt ist, können dann auch seine Menschen ihre Getränkebestellung aufgeben. Das gilt für die Bahnhofskneipe, die urige Schänke, das Straßencafé bis zum besten Restaurant. Schließlich verwöhnen die Speisekarten mit einer Vielzahl von gut bürgerlichen Speisen wie auch kulinarischen Spezialitäten des Landes und lassen in den meisten Fällen über die Preise wahrlich staunen.

Hund und Mensch sind im Erzgebirge herzlich willkommen! Das Erzgebirge und seine Bewohner laden ein, diese wunderschöne Landschaft als Urlaubsort zum Abschalten auszuwählen.



Am Fichtelberg



Dresden lohnt immer einen Ausflug



Der Christelgrundteich